

KENIA — Ankerplatz für Luxuskreuzfahrtschiffe

LUXUS-Kreuzfahrtschiffe sind kein ungewohnter Anblick im weltberühmten Kilindi-Hafen von Mombasa, und diese einträgliche Branche des Tourismus soll in den nächsten Jahren noch weiter ausgebaut werden.

Die kenianische Regierung, Reiseveranstalter, Reisebüros und die Hafenbehörde unterstützen alle Anstrengungen, um die internationalen Kreuzfahrtschiff-Linien zu veranlassen, ihre Basisstation in Mombasa einzurichten für kombinierten Safari-Urlaub und Kreuzfahrten im Indischen Ozean.

In der kommenden Hochsaison soll für ausländische Besucher in Kenia ein Luxuskreuzfahrtschiff mittlerer Größe vor Mombasa stationiert werden, und ein halbes Dutzend großer Passagierschiffe werden anfangs 1991 den Hafen von Kilindi anlaufen.

Mombasas strategische Lage im Indischen Ozean, seine hervorragenden Strände und Hotels, die günstigen Verbindungen zu exotischen Inseln wie Sansibar, Seychellen, Madagaskar und Komoren, eröffnen den überaus interessierten amerikanischen und europäischen Touristen eine interessante neue Perspektive.

In einem exklusiven Interview mit Coastweek erklärte Managing Director Philip Okundi von der Kenianischen Hafenbehörde die Lage wie folgt:

Der Hafen von Mombasa ist eine einzigartige Schiffsdestination, da er den Besuchern eine kombinierte "Safari-Kreuzfahrt" bietet. Es ist bereits zur Routine geworden, daß die Passagiere das Schiff in Mombasa verlassen, um einige Tage auf Safari und in den Wildparks zu verbringen.

Die Kreuzfahrt-Veranstalter verkaufen dieses kombinierte Urlaubsangebot sehr gerne, denn es ist einzigartig auf der Welt und sehr gefragt.

Während rund eines Jahrhunderts wurde der geschützte Hafen von Mombasa regelmäßig von Passagierschiffen angelaufen als Verbindung zwischen Afrika und



DIE EUROPA — eines der Luxus-Kreuzfahrtschiffe, die Mombasa im nächsten Jahr besuchen werden.

Europa, Indien und dem Fernen Osten. Das moderne Phänomen der Kreuzfahrtschiffe findet den Hafen von Mombasa deshalb gut vorbereitet, mit modernsten Einrichtungen und Anlagen versehen.

Mr. Okundi erklärte ferner, daß Pläne bestehen, im Hafen von Mombasa einen modernsten "Kreuzfahrt-Terminal" einzurichten, sobald genügend Passagierschiffe nach Kenia kommen.

In der Zwischenzeit hat die Kenianische Hafenbehörde Verbesserungen durchgeführt wie gedeckte Laufgänge, moderne Warte- und Aufenthaltsräume, Läden, die zollfreie Waren anbieten, einen mobilen Postdienst und ein Telekommunikations-Center, das linksseits der Schiffe gebracht wird.

KARIBIK

Eine weitere gute Nachricht ist, daß die Hafenkosten für Kreuzfahrtschiffe den Tarifen im Mittelmeer und in der Karibik angeglichen werden sollen. Mombasas moderner und gut geführter Internationaler Moi Flughafen ist ebenfalls ein wichtiger Faktor, der zum reibungslosen Ablauf der Kreuzfahrten beiträgt.

LEOPARDEN VOR DER SHIMBA LODGE

ER BRACH ALLE Rekorde und ließ die Gäste aufgeregt nach Luft schnappen — der Leopard, der im hellen Tageslicht um 17.30 Uhr vor der Shimba Lodge erschien, um sein Fressen zu genießen, das freundlicherweise von der Lodge zur Verfügung gestellt worden war. Die übliche Fressenszeit für Leoparden ist ab 18.30 Uhr, wenn der "Köder" auf einem Baum im Scheinwerferlicht liegt.

Unbeeindruckt vom Klicken und Surren der Kameras, gab sich der Leopard seinem Schmaus hin und verschwand darauf im Busch.

Der vorne offene Aufenthaltsraum und die Jungle Bar, hoch oben in den Bäumen, sind ideal zur Wildbeobachtung.

Größere und kleinere Elefantenherden verweilen oft stunden-

lang vor der Lodge. Auch sie werden freundlich bewirtet. Zuckerrohr wird am Rande der Wasserstelle wie eine Hecke in die Erde gesteckt und von den Elefanten geräuschvoll geknackt, zerkleinert und genüsslich gekaut. Die kleinsten Elefanten müssen erst noch lernen, wie man das Zuckerrohr in mundgerechte Stücke zerteilt. Es ist ein Vergnügen, ihnen zuzusehen, wenn ihnen bei dieser Tätigkeit einmal der Rüssel oder ein Bein im Weg ist und sie das Zuckerrohr zwischendurch als Spielzeug benutzen. Anschließend gehen sie zum Bach zum Trinken, dann zum Schlammbad, wo sie sich wohligh wälzen und gegenseitig besprühen.

Gleich daneben stehen ein paar Felsen verschiedener Größen und Formen. Diese benutzen sie als Reibsteine oder "Kratzbürsten" gegen Juckreiz am ganzen Körper. Am großen Felsen wird der Rücken gekratzt, am mittleren der Hals. Auf den kleinen sitzen sie, rutschen hin und her, um sich auch am Bauch zu kratzen.

Dieses ergötzliche Schauspiel können die Touristen von einem sicheren Logenplatz in der Dschungelbar hoch oben in den Bäumen genießen.

Die Lodge liegt im Shimba Hills Nationalreservat und ist in einer Autostunde von Mombasa aus zu erreichen. Viele Gäste bleiben länger als eine Nacht, um die wilde Landschaft besser kennenlernen zu können auf Fußwanderungen, Pirschfahrten und "Sundowners". Letztere werden im Reservat arrangiert an einem Platz mit herrlichem Blick über den afrikanischen Busch bei Sonnenuntergang. Diese Ausflüge sind bestens organisiert, mit einer gut sortierten mobilen Bar und freundlichem Kellnerservice.

Die Shimba Lodge ist gelegentlich auch der ungewöhnliche Schauplatz von "Hochzeiten, die in der Jungle Bar zelebriert werden. In der Lodge gibt es zwei "Honeymoon Suiten" mit Doppelbetten, Bad und Toiletten.

30 VOGELARTEN

Das Reservat ist nicht nur die Heimat vieler wilden Tiere, wie Elefanten und der seltenen Säbelantilopen, sondern auch ein Paradies für Ornithologen. An einem einzigen Tag kann man dort leicht 30 verschiedene Vogelarten identifizieren. Die Lodge, die unter dem Management von Block Hotels steht, plant nun auch ein Spezialarrangement für Vogelbeobachter.

Für "Kenya Residents" gibt es ein Sonderangebot bis zum 15. Dezember. Sie bezahlen nur Shs 875/- pro Person pro Tag, Halbpension, Pirschfahrten und "Sundowner" extra.

GEMSTONES LAPIDARY LTD
Motor Mart Building, Moi Avenue
Telephone 21174, Mombasa

For Fine-Cut Gemstones:-
Ruby, Tsavorite, Tanzanite, Aquamarine.....
and 18K Gemstone Jewellery.

GELEGENHEIT ZU KAPITALANLAGE

Wir offerieren Beteiligung am Aktienkapital und/oder Management eines erstklassigen Nachtclubs und 24Stunden Restaurants im Stadtzentrum von Mombasa.

Für Einzelheiten kontaktieren Sie
VOUCHER NO.1106, P.O. BOX 87270, MSA.

Ratna Square Tel. 471138

Just introduced....
Wide variety of tastes
on our NEW MENU

libbas RESTAURANT

Die weltberühmte FUJI-Methode für Farbfilm-Entwicklung jetzt auch in Mombasa erhältlich

Alle Farbfilme werden entwickelt:
FUJI • KODAK • AGFA

Für alle Ihre Farbbilder und Negative machen Sie Gebrauch von der neuesten FUJI-Technologie

Kontaktieren Sie Riaz Alibhai Tel. 313589 Mombasa
oder besuchen Sie das neue FUJI Laboratorium zur Entwicklung von Farbfilmen neben COASTWEEK, 1. Etage, über der Grindlays Bank, Ecke Digostraße, Mombasa.



DIESE VERTRETER von Reisebüros in Deutschland brachten während ihrer 8tägigen Informationstour durch Kenia eine Nacht im Reef Hotel, Mombasa, wo für sie im Ndege Grill eine Dinner Party veranstaltet wurde. Die Gruppe war angeführt von Roland Schmidt als Vertreter von LTU

(3.v.r.), der gleichzeitig für den Verkauf von Meier's Weltreisen in Südwestdeutschland verantwortlich ist. LTU ist die zweitgrößte Fluggesellschaft in Deutschland, die jährlich mehr als zwei Millionen Passagiere befördert. Links Mustaq Karimjee, Resident Manager des Reef Hotels.

L.T.U. bringt Reisefachleute auf Informationstour nach Kenia

Ein UNVERGESSLICHES Erlebnis für die 14 Vertreter von Reisebüros aus Deutschland, die sich auf einer achtstägigen Informationstour durch Kenia befanden, waren 150 Elefanten und 7 Löwen in der Nähe der Saitlick Lodge, wo sie während ihrer 2-Tage-Safari durch die Tsavo-Ost und Tsavo-West-Nationalparks übernachteten.

Es war ihr erster Besuch in Kenia. Sie waren zur Förderung des Tourismus in diesem Lande eingeladen worden von LTU — der zweitgrößten Fluggesellschaft in Deutschland, die über eine Flotte von 24 Maschinen verfügt und jährlich über zwei Millionen Passagiere befördert. Die Gruppe wurde angeführt von Roland Schmidt als Vertreter von LTU, gleichzeitig zuständig für die Verkäufe von Meier's Weltreisen in Südwestdeutschland.

LTU hat drei Tochtergesellschaften, darunter Meier's Weltreisen, der größte Reiseveranstalter in Deutschland für Fernreisen. Zu den beliebtesten Reisezielen gehören Pukhet und Bangkok in Thai-

land, Colombo, Kenia sowie rund zehn Inseln in der Karibik. Über 100.000 Touristen pro Jahr lassen sich ihren Urlaub von Meier's Weltreisen organisieren.

"Der Tourismus nach Kenia nimmt ständig zu, und die 14 Vertreter von Reisebüros von Hamburg bis München wurden eingeladen, um Keniareisen noch mehr zu fördern," erklärte Herr Schmidt.

Während ihres Aufenthaltes in Kenia besuchten die Reisefachleute 13 Hotels von Malindi bis zur Südküste. Ihr Eindruck war allgemein sehr positiv. Sie waren jedoch der Ansicht, daß man etwas gegen das Seegras am Strand unternehmen sollte und einige Swimmingpools besser gepflegt sein könnten. Sie verbrachten eine Nacht im Reef Hotel, wo für sie im Ndege Grill eine Dinner Party arrangiert wurde. Für Unterhaltung sorgte Eddy am Klavier. Gina Vogs, Resident Manager von Meier's Weltreisen in Kenia, war es zu verdanken, daß die Reise so erfolgreich verlief.

VISIT **BAMBURI QUARRY NATURE TRAIL**

A man made Eden
open daily 2.00 5.00 p.m.
For Schools

Please Contact
BAOBAB FARM LTD
P.O. Box 90207
MOMBASA